

Neugestaltete virtuelle Präsenz im Web Marchingband TSV Lauf eröffnet aktuelle Homepage

„Freie Fahrt“ dafür gab Bürgermeister Benedikt Bisping in seinem Rathausbüro und durchschnitt symbolisch das Band mit der Internetadresse der Musikergruppe.

Quasi seit der Jungsteinzeit von Internetseiten halten Marion und Niko Bourboulis den Web-Auftritt des ehemaligen Spielmannszuges am Laufen. Sie hatten die Möglichkeiten der modernen Kommunikation und des Informationsaustausches frühzeitig erkannt, die das hereinbrechende Computerzeitalter damals schon aufzeigte, und nahmen bereits 1996 die zweite Web-Site im Stadtbereich nach der Stadt Lauf in Betrieb.

Und damit schließt sich auch der Kreis ins Rathaus. Die Firma

Bisping & Bisping, allen voran Johannes Bisping, unterstützten alle, die sich im internationalen Web einbringen wollten. Die heute bekannten, weltweit agierenden Web-Anbieter gab es zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Die Firma Bisping & Bisping, damals der einzige Provider in Lauf, vergab die Adressen und stellte die benötigte Technik allen Vereinen kostenlos zur Verfügung. Der TSV Lauf war der erste städtische Verein, der dieses Angebot nutzte und die Internetadresse des TSV gilt heute noch.

Bürgermeister Benedikt Bisping musste aufgrund seines öffentlichen Amtes aus der Geschäftsführung des ehemaligen Familienbetriebes aussteigen.



Die Bisping Media Group zählt heute zu den 200 größten Internetdienstleistern Europas.

Die technisch einwandfreie Funktionalität der Internetseiten des TSV Lauf und der Marchingband garantierte seither Niko Bourboulis. Marion Bourboulis, aktive Musikerin in der Band am Marching-Marimba, musste beim Neuaufbau Schwerstarbeit leisten. Nicht nur die permanente Aktualisierung und Pflege zählen zu ihren vielfältigen Vereinsaufgaben – innerhalb von zwölf Jahren hat sie nun das Erscheinungsbild des hoch frequentierten Öffentlichkeitsauftritts der Marchingband zum vierten Mal gänzlich neu überarbeitet:

Sie löschte ganze 33.250 (!) alte Dateien, verknüpfte für die neue Web-Site 5.528 Dateien und überspielte diese auf den Server. Dank hoher Kreativität und fast perfektem Know-how, das Marion Bourboulis sich autodidaktisch aneignete, profitieren

die Vereinsmitglieder jetzt von dem völlig neu aufgesetzten Internbereich. „Es war wieder einmal eine schwere und vor allem zeitaufwändige Tätigkeit“ betont Marion Bourboulis, „aber im Gegensatz zu einer Sisyphusarbeit ist der Erfolg auf unserer Internetadresse www.marchingband-lauf.de für jeden Interessierten nachvollziehbar“.

Und die Zugriffzahlen geben ihr Recht: In den vergangenen 5 Jahren notierte der Zähler (Counter) auf der Begrüßungsseite rund 100.000 unterschiedliche Besucher. Gezählt werden hier anhand der IP-Adresse ihres Computers nur Neuankömmlinge. Dass es sich dabei um eine Vielzahl von Stammgästen der Spielleute handeln muss zeigt die Zugriffstatistik vom 1. Januar bis 31. Juli 2008, da waren es genau 94.228 Aufrufe, so genannte Hits.

Der letzte registrierte Aufruf kam wohl aus dem Büro des Laufer Bürgermeisters.